

1957	Ausgegeben zu Bonn am 28. Juni 1957	Nr. 16
------	-------------------------------------	--------

Tag	Inhalt:	Seite
26. 6. 57	Haushaltsgesetz 1957 .....	509
19. 6. 57	Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Internationalen Abkommens zur Erleichterung der Einfuhr von Warenmustern und Werbematerial .....	532

## Gesetz über die Feststellung des Bundeshaushaltsplans für das Rechnungsjahr 1957 (Haushaltsgesetz 1957).

Vom 26. Juni 1957.

Der Bundestag hat das folgende Gesetz beschlossen:

### § 1

Der diesem Gesetz als Anlage beigefügte Bundeshaushaltsplan für das Rechnungsjahr 1957 wird in Einnahme und Ausgabe auf

37 393 768 600 Deutsche Mark

festgestellt, und zwar

im ordentlichen Haushalt auf

35 448 402 900 Deutsche Mark an Einnahmen,

und auf

35 448 402 900 Deutsche Mark an Ausgaben,

im außerordentlichen Haushalt auf

1 945 365 700 Deutsche Mark an Einnahmen,

und auf

1 945 365 700 Deutsche Mark an Ausgaben.

### § 2

(1) Innerhalb der einzelnen Kapitel sind gegenseitig deckungsfähig die Ansätze bei

1. Titel 104 a und b
2. Titel 201 a, b und c
3. Titel 204 und 205
4. Titel 207 a, b und c.

(2) Innerhalb der einzelnen Kapitel können bei Bedarf verwendet werden (einseitige Deckungsfähigkeit):

1. Einsparungen bei Titel 101 zur Verstärkung der bei Titel 103 und Titel 104 veranschlagten Mittel;
2. Einsparungen bei Titel 103 zur Verstärkung der bei Titel 104 veranschlagten Mittel;
3. Einsparungen bei Titel 106 zur Verstärkung der bei Titel 107 veranschlagten Mittel;
4. Einsparungen bei Titel 108 zur Verstärkung der bei Titel 217 veranschlagten Mittel.

(3) Gegenseitig deckungsfähig sind die übertragbaren Mittel folgender Titel, und zwar nach Maßgabe der jeweiligen Haushaltsvermerke:

- Kapitel 10 02, Titel 570 a und 570 b
- Kapitel A 10 02, Titel 571 a und 571 b
- Kapitel A 10 02, Titel 572 a und 572 b
- Kapitel 11 10, Titel 870 und 872
- Kapitel 12 02, Titel 570 a und 570 b
- Kapitel 32 05, Titel 680 und 681
- Kapitel 32 05, Titel 683 a und b sowie Kapitel 60 04, Titel 315
- Kapitel 40 03, Titel 308 und 309
- Kapitel 60 02, Titel 571 a und 571 b
- Kapitel 60 02, Titel 572 a und 572 b
- Kapitel 60 02, Titel 573 a und 573 b
- Kapitel 60 02, Titel 951 a und 951 b.

(4) Nach Maßgabe der jeweiligen Haushaltsvermerke können von den übertragbaren Mitteln verwendet werden:

1. Einsparungen bei Kapitel 06 29 Titel 300 zur Verstärkung der bei Kapitel 06 29 Titel 215 veranschlagten Mittel;
2. Einsparungen bei Kapitel 09 03 Titel 304 zur Verstärkung der bei Kapitel 09 03 Titel 310 veranschlagten Mittel;
3. Einsparungen bei Kapitel 10 02 Titel 573 b zur Verstärkung der bei Kapitel 10 02 Titel 573 a veranschlagten Mittel;
4. Einsparungen bei Kapitel 10 02 Titel 606 zur Verstärkung der bei Kapitel 10 02 Titel 603 b veranschlagten Mittel;
5. Einsparungen bei Kapitel 10 02 Titel 615 d zur Verstärkung der bei Kapitel 10 02 Titel 615 c veranschlagten Mittel;

6. Einsparungen bei Kapitel 10 02 Titel 955 zur Verstärkung der bei Kapitel 10 02 Titel 956 b und c veranschlagten Mittel;
7. Einsparungen bei Kapitel 25 03 Titel 533 zur Deckung von Ausgaben bei Kapitel 25 03 Titel 540;
8. Einsparungen bei Kapitel 25 03 Titel 570 b zur Verstärkung der bei Kapitel 25 03 Titel 570 a veranschlagten Mittel;
9. Einsparungen bei Kapitel 25 03 Titel 601 zur Verstärkung der bei Kapitel 25 03 Titel 605 veranschlagten Mittel;
10. Einsparungen bei Kapitel 25 04 Titel 575 b zur Verstärkung der bei Kapitel 25 04 Titel 575 a veranschlagten Mittel;
11. Einsparungen bei Kapitel A 25 03 Titel 530 zur Verstärkung der bei Kapitel 25 03 Titel 620 veranschlagten Mittel;
12. Einsparungen bei Kapitel 40 03 Titel 308 und 309 zur Deckung von Ausgaben bei Kapitel 25 03 Titel 537.

(5) Die Leiter der obersten Bundesbehörden können mit Zustimmung des Bundesministers der Finanzen die Deckungsfähigkeit der Bewilligungen für Sachausgaben innerhalb eines Kapitels anordnen, soweit die Mittel nicht übertragbar sind, die Überschreitung des Einzeltitels nicht mehr als 15 vom Hundert beträgt und die Maßnahme wirtschaftlich zweckmäßig erscheint. Die Leiter der obersten Bundesbehörden können die Deckungsfähigkeit der Bewilligungen für allgemeine und einmalige Ausgaben innerhalb eines Kapitels anordnen, soweit die Überschreitung des Einzeltitels den ungekürzten Ausgabeansatz nicht übersteigt und die Maßnahme wirtschaftlich zweckmäßig erscheint.

(6) Die übertragbaren Ausgabemittel des Einzelplans 35 sind nach den besonderen Haushaltsvermerken dieses Plans gegenseitig deckungsfähig. Gleiches gilt für die Titel 701 bis 820 der einmaligen Ausgaben des Kapitels 12 10 und für die einmaligen Ausgaben des Kapitels 14 12.

### § 3

(1) Der Bundesminister der Finanzen kann in Einzelfällen bestimmen, daß § 30 Abs. 3 Satz 1 der Reichshaushaltsordnung keine Anwendung findet.

(2) Der Bundesminister der Finanzen wird ferner ermächtigt, mit Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages auch für solche Ausgabenansätze, die im Bundeshaushaltsplan nicht ausdrücklich als übertragbar bezeichnet sind, die Übertragbarkeit anzuordnen, soweit Leistungen aus diesen Ausgabenansätzen für bereits bewilligte Maßnahmen noch im folgenden Rechnungsjahr erforderlich sind.

### § 4

(1) Bei Anwendung des § 30 a der Reichshaushaltsordnung ist der Betrag von 30 000 Deutsche Mark durch den Betrag von 50 000 Deutsche Mark zu ersetzen.

(2) In den Fällen des § 47 Abs. 3 der Reichshaushaltsordnung gilt im Rechnungsjahr 1957 als Wertgrenze des § 3 Abs. 2 der Anlage 3 zu § 57 der Reichswirtschaftsbestimmungen der Betrag von 1 000 000 Deutsche Mark.

### § 5

Übersteigt bei einem Einnahmetitel der Betrag der tatsächlichen Einnahmen den Haushaltsansatz und können auf Grund eines Haushaltsvermerks bei einem übertragbaren Ausgabebetitel in Höhe dieser Mehreinnahmen Ausgaben geleistet werden, so dürfen, abweichend von § 73 der Reichshaushaltsordnung, die Beträge solcher Mehreinnahmen, die bis zum Schluß des Rechnungsjahres für die Zwecke der Ausgabebetitel nicht verwendet worden sind, in der Haushaltsrechnung als Ausgaberesultat und zugleich als Mehrausgabe nachgewiesen werden.

### § 6

§ 75 Satz 1 der Reichshaushaltsordnung wird im Rechnungsjahr 1957 nicht angewendet.

### § 7

Die örtlichen Sonderzuschläge von 3 vom Hundert des Grundgehalts, die bisher gewährt wurden, werden den Beamten, Richtern und Soldaten des Bundes und den Beamten der in Artikel 130 des Grundgesetzes bezeichneten Verwaltungsorgane und Einrichtungen sowie den Versorgungsempfängern, deren Versorgungsbezüge der Bund zu tragen hat, weitergewährt. Bei der Bemessung des örtlichen Sonderzuschlags rechnen auch die ruhegehaltfähigen Stellenzulagen und die allgemein den Beamten, Richtern und Soldaten zum Grundgehalt gewährten Zulagen zum Grundgehalt.

### § 8

(1) Alle Ausgabenansätze des ordentlichen Haushalts gelten nur mit einem um 6 vom Hundert niedrigeren Betrag bewilligt. Dies gilt nicht für Personalausgaben, für die aus zweckgebundenen Einnahmen zu leistenden Ausgaben, für die Ansätze zur Tilgung und Verzinsung der Bundesschuld, für die Sozialausgaben, für die Verteidigungsausgaben, für internationale Zahlungen und für Hilfsmaßnahmen zur Steigerung der Wirtschaftskraft. Der Bundesminister der Finanzen kann zulassen, daß die Kürzung eines Einzelansatzes unterbleibt, wenn der Kürzungsbetrag an anderer Stelle innerhalb der gleichen Ausgabegruppe oder in besonderen Ausnahmefällen innerhalb desselben Einzelplans zusätzlich eingespart wird.

(2) Verfügungen über Ausgabemittel, die bei einzelnen Titeln des Haushaltsplans als gesperrt bezeichnet sind, sowie über die Ausgabemittel des außerordentlichen Haushalts bedürfen der Zustimmung des Bundesministers der Finanzen.

(3) Der Bundesminister der Finanzen kann die Inanspruchnahme von Mitteln für bestimmte Ausgabebetitel oder für Gruppen von solchen von seiner Zustimmung abhängig machen, soweit die Entwicklung auf der Einnahme- oder Ausgabeseite es erfordert.

(4) Die Bewilligungen für Neu-, Um- und Erweiterungsbauten einschließlich Grunderwerb (Tit. 710 ff.) sind gesperrt mit Ausnahme der Ansätze des Verteidigungshaushalts und der Mittel zur Fortführung von bereits in den Vorjahren begonnenen Maßnahmen. Der Bundesminister der Finanzen darf diese Verfügungsbeschränkung für neue Bauvorhaben im Einzelfall aufheben, jedoch muß ein Einsparungsbetrag von insgesamt 35 000 000 DM verbleiben.

#### § 9

(1) Wird ein planmäßiger Beamter im dienstlichen Interesse des Bundes mit Zustimmung seiner obersten Dienstbehörde bei einer öffentlichen internationalen oder supranationalen Organisation unter Wegfall der Dienstbezüge länger als ein Jahr verwendet und besteht ein unabweisbares Bedürfnis, die Planstelle des Beamten neu zu besetzen, so kann der Bundesminister der Finanzen für diesen Beamten im Einzelplan der abgebenden Dienstbehörde eine Leerstelle der bisherigen Besoldungsgruppe des Beamten mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ ausbringen.

(2) Hat der Bundesminister der Finanzen eine Leerstelle nach Absatz 1 ausgebracht und bleiben die Bezüge des Beamten hinter den Bezügen zurück, die er bei Verwendung im deutschen Auslandsdienst außerhalb des diplomatischen und konsularischen Dienstes erhalten würde, so kann ihm nach näherer Bestimmung des Bundesministers der Finanzen ein Teil seiner bisherigen Dienstbezüge aus der Leerstelle gezahlt werden.

(3) Wird der Beamte wieder im Dienst des Bundes verwendet, ist er in eine freie oder in die nächste freiwerdende Planstelle seiner Besoldungsgruppe bei seiner Verwaltung einzuweisen; mit der Einweisung fällt die Leerstelle weg. Bis zur Einweisung in eine freie Planstelle ist er auf der Leerstelle zu führen, wenn er nicht in eine andere freie Planstelle seiner Besoldungsgruppe eingewiesen werden kann; solange er auf der Leerstelle geführt wird, dürfen, soweit notwendig, die hierdurch entstehenden Mehrausgaben abweichend von § 33 Abs. 1 der Reichshaushaltsordnung ohne besondere Zustimmung des Bundesministers der Finanzen über die Ansätze des Haushaltsplans hinaus geleistet werden.

(4) Der Bundesminister der Finanzen kann ferner mit Zustimmung des Haushaltsausschusses des Deutschen Bundestages im Einzelplan der zuständigen Dienstbehörde Planstellen für Beamte ausbringen, deren Verwendung demnächst bei einer bestehenden internationalen oder supranationalen Organisation beabsichtigt ist. Für den Fall, daß Ersatz für Beamte gewonnen werden soll, die in Zukunft bei einer bestehenden oder erwarteten Organisation dieser Art verwendet werden sollen oder die durch Teilnahme an internationalen oder supranationalen Konferenzen länger als ein Jahr an der Erfüllung ihrer dienstlichen Aufgaben verhindert sind, können auf die gleiche Weise Planstellen ausgebracht werden. Von der Einholung der Zustimmung des Haushaltsausschusses darf nur abgesehen werden, wenn die Maßnahme keinen Aufschub duldet; in diesem Falle ist der Haushaltsauschub unverzüglich zu unterrichten.

(5) Über den weiteren Verbleib der durch den Bundesminister der Finanzen ausgebrachten Planstellen ist in dem nächsten Haushaltsplan zu entscheiden.

#### § 10

(1) Wird ein planmäßiger Bundesrichter an einem oberen Bundesgericht gemäß § 4 Abs. 1 des Gesetzes über das Bundesverfassungsgericht in der Fassung vom 21. Juli 1956 (Bundesgesetzbl. I S. 662) zum Bundesrichter beim Bundesverfassungsgericht gewählt, kann der Bundesminister der Finanzen für diesen Richter im Einzelplan des abgebenden oberen Bundesgerichts eine Leerstelle der bisherigen Besoldungsgruppe des Bundesrichters mit dem Vermerk „künftig wegfallend“ ausbringen.

(2) Scheidet der Richter aus dem Bundesverfassungsgericht aus und tritt er wieder zu seinem oberen Bundesgericht zurück, ist er in eine freie oder die nächste freiwerdende Planstelle derjenigen Besoldungsgruppe bei seinem Gericht einzuweisen, die seinem dortigen Amt als Bundesrichter entspricht; mit der Einweisung fällt die Leerstelle weg. Bis zur Einweisung in eine freie Planstelle ist er auf der Leerstelle zu führen. Solange er auf der Leerstelle geführt wird, dürfen — soweit notwendig — die hierdurch entstehenden Mehrausgaben über die Ansätze des Haushaltsplans hinaus ohne die sonst erforderliche Einzelzustimmung des Bundesministers der Finanzen geleistet werden.

#### § 11

Ersatzbeschaffungen von Kraftfahrzeugen dürfen nur vorgenommen werden, wenn ihre Notwendigkeit durch das Gutachten eines kraftfahrtechnischen Sachverständigen des Bundesministeriums der Finanzen, in den Bereichen des Bundesministers des Innern, des Bundesministers für Verteidigung und des Bundesministers für Verkehr durch das Gutachten des jeweils für den Bereich des betreffenden Ministeriums zuständigen kraftfahrtechnischen Sachverständigen festgestellt ist. Der Bundesminister der Finanzen kann in besonderen Fällen Ausnahmen hiervon zulassen.

#### § 12

§ 127 der Reichshaushaltsordnung wird im Rechnungsjahr 1957 dahin angewendet, daß die für Beamte geltenden Vorschriften der Reichshaushaltsordnung auf andere Personen, die in einem öffentlich-rechtlichen Dienst- oder Amtsverhältnis stehen, entsprechend anzuwenden sind.

#### § 13

(1) Die Deutsche Bundespost wird verpflichtet, die im Rechnungsjahr 1957 fälligen Zinsen für die Ausgleichsforderung zu übernehmen, die der Postsparkasse auf Grund von § 10 der Zweiten Durchführungsverordnung (Bankenverordnung) zum Dritten Gesetz zur Neuordnung des Geldwesens (Umstellungsgesetz) gegenüber dem Bund zusteht.

(2) Die Deutsche Bundesbahn und die Deutsche Bundespost werden verpflichtet, ein Drittel von den im Rechnungsjahr 1957 fälligen Zinsen für die Aus-

gleichsforderung zu übernehmen, die der Bank deutscher Länder auf Grund von § 10 der Zweiten Durchführungsverordnung (Bankenverordnung) zum Dritten Gesetz zur Neuordnung des Geldwesens (Umstellungsgesetz) gegenüber dem Bund zusteht. Das zu übernehmende Drittel wird im Verhältnis 3:2 auf die Deutsche Bundesbahn und die Deutsche Bundespost aufgeteilt.

(3) Soweit die Deutsche Bundesbahn und die Deutsche Bundespost nach den Absätzen 1 und 2 zur Übernahme von Zinsen verpflichtet werden, sind die Zinsverpflichtungen nur aus den Sondervermögen der Deutschen Bundesbahn und der Deutschen Bundespost zu erfüllen.

#### § 14

Bei der Übertragung von Aufgaben aus dem Geschäftsbereich eines Verwaltungszweiges in den Geschäftsbereich eines anderen können mit Zustimmung des Bundesministers der Finanzen die Mittel und Planstellen auf die neu zuständige Haushaltsstelle übertragen werden. Dem Haushaltsausschuß des Deutschen Bundestages ist dies mitzuteilen. § 36 a der Reichshaushaltsordnung bleibt unberührt.

#### § 15

Der Bundesminister der Finanzen wird ermächtigt, zur vorübergehenden Verstärkung der Betriebsmittel der Bundeshauptkasse Geldmittel im Wege des Kredits zu beschaffen, dessen Höhe den Betrag von 3 000 000 000 Deutsche Mark nicht überschreiten darf.

#### § 16

(1) Die dem Bundesminister der Finanzen durch § 16 Abs. 2 des Haushaltsgesetzes 1956 (Bundesgesetzbl. II S. 830) erteilte Ermächtigung zur Beschaf-

fung von Geldmitteln im Wege des Kredits zur Deckung von Ausgaben des außerordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1956 bleibt bis zum 31. März 1958 wirksam.

(2) Der Bundesminister der Finanzen kann zur Deckung von Ausgaben des außerordentlichen Haushalts für das Rechnungsjahr 1957 Geldmittel im Wege des Kredits beschaffen, dessen Höhe den Betrag von 1 915 365 700 Deutsche Mark nicht überschreiten darf.

#### § 17

Der Bundesminister der Finanzen wird zur Unterstützung von Offenmarktgeschäften der Bank deutscher Länder ermächtigt, durch Verwendung des Erlöses aus der Begebung von Wechseln und unverzinslichen Schatzanweisungen im Betrage von bis zu 4 000 000 000 Deutsche Mark Ausgleichsforderungen der Bank deutscher Länder im gleichen Nennbetrage vorübergehend zurückzuerwerben.

#### § 18

Der Bundesminister der Finanzen kann Verwaltungsvorschriften zur Durchführung dieses Gesetzes erlassen.

#### § 19

Dieses Gesetz gilt nach Maßgabe des § 12 Abs. 1 und des § 13 Abs. 1 des Dritten Überleitungsgesetzes vom 4. Januar 1952 (Bundesgesetzbl. I S. 1) auch im Land Berlin.

#### § 20

Dieses Gesetz gilt nicht im Saarland.

#### § 21

Dieses Gesetz tritt mit Wirkung vom 1. April 1957 in Kraft.

Die verfassungsmäßigen Rechte des Bundesrates sind gewahrt.

Das vorstehende Gesetz wird hiermit verkündet.

Bonn, den 26. Juni 1957.

Der Bundespräsident  
Theodor Heuss

Der Bundeskanzler  
Adenauer

Der Bundesminister der Finanzen  
Schäffer

**Gesamtplan**  
**des**  
**Bundeshaushaltsplans 1957**

## Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen		Personalausgaben	
		1957 DM	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-) DM	1957 DM	1956 DM
1	2	3	4	5	6
<b>01</b>					
<b>Bundespräsident und Bundespräsidialamt</b>					
01 01	Bundespräsident .....	—	—	200 000	190 000
01 02	Allgemeine Bewilligungen .....	—	—	—	—
01 03	Bundespräsidialamt .....	16 400	+ 6 000	773 100	679 900
	Zusammen .....	16 400	+ 6 000	973 100	669 900
<b>02</b>					
<b>Deutscher Bundestag</b>					
02 01	Deutscher Bundestag .....	100 200	+ 5 600	6 656 300	5 948 300
02 03	Der Wehrbeauftragte des Bundestag .....	—	—	230 000	—
	Zusammen .....	100 200	+ 5 600	6 886 300	5 948 300
<b>03</b>					
<b>Bundesrat</b>					
03 01	Bundesrat .....	37 300	+ 16 900	957 500	874 100
<b>04</b>					
<b>Bundeskanzler und Bundeskanzleramt</b>					
04 01	Bundeskanzler und Bundeskanzlei .....	10 000	+ 100	2 126 700	1 860 200
04 02	Allgemeine Bewilligungen .....	—	—	—	—
04 03	Presse- und Informationsamt der Bundesregierung .....	19 500	+ 600	4 743 900	4 298 400
04 04	Bundesnachrichtendienst .....	124 900	— 32 900	16 365 600	13 793 800
	Zusammen .....	154 400	— 32 200	23 236 200	19 952 400
<b>05</b>					
<b>Auswärtiges Amt</b>					
05 01	Auswärtiges Amt .....	99 700	+ 26 000	15 859 200	14 125 700
05 02	Allgemeine Bewilligungen .....	—	—	—	—
05 03	Vertretungen des Bundes im Ausland .....	2 781 500	+ 310 000	95 229 400	87 299 200
05 04	Angelegenheiten des Europarats und verwandte Gebiete .....	—	—	—	—
	Die Ansätze des bisherigen E Pl 50 — Angelegenheiten des Europarats und verwandte Gebiete — sind vom Rechnungsjahr 1957 ab im E Pl 05 bei Kap. 05 04 ausgebracht.				
	Zusammen .....	2 881 200	+ 336 000	111 088 600	101 424 900
<b>06</b>					
<b>Bundesminister des Innern</b>					
06 01	Bundesministerium des Innern .....	269 600	+ 210 100	12 038 000	11 395 800
06 02	Allgemeine Bewilligungen .....	3 601 400	+ 2 401 000	—	—
06 03	Bundesverwaltungsgericht .....	72 600	+ 26 600	2 850 600	2 085 200
06 04	Der Oberbundesanwalt beim Bundesverwaltungsgericht .....	100	—	188 600	132 800
06 05	Bundesdisziplinarhof .....	2 800	+ 2 600	894 100	604 200
06 06	Der Bundesdisziplinaranwalt beim Bundesdisziplinarhof .....	300	—	216 400	169 200

**Ordentlicher Haushalt**

Sachausgaben		Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		Ordentliche Ausgaben		Kap.
1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-)	
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
7	8	9	10	11	12	13	14	15
100 000	100 000	250 000	250 000	—	—	550 000	+ 10 000	01 01
— 250 000	—	—	—	—	—	— 250 000	— 250 000	01 02
428 500	— 659 200	—	—	287 500	1 061 200	1 489 100	+ 407 200	01 03
<b>278 500</b>	<b>— 559 200</b>	<b>250 000</b>	<b>250 000</b>	<b>287 500</b>	<b>1 061 200</b>	<b>1 789 100</b>	<b>+ 167 200</b>	
3 678 100	3 247 100	18 638 000	17 546 600	1 772 600	1 651 900	30 745 000	+ 2 351 100	02 01
—	—	5 000	—	51 400	—	286 400	+ 286 400	02 03
<b>3 678 100</b>	<b>3 247 100</b>	<b>18 643 000</b>	<b>17 546 600</b>	<b>1 824 000</b>	<b>1 651 900</b>	<b>31 031 400</b>	<b>+ 2 637 500</b>	
390 100	343 000	195 500	166 500	15 700	—	1 558 800	+ 175 200	03 01
476 300	451 800	500 000	500 000	26 300	135 000	3 129 300	+ 182 300	04 01
— 8 000 000	—	—	—	—	—	— 8 000 000	— 8 000 000	04 02
1 355 100	— 6 690 100	23 164 300	22 472 000	14 000	94 500	29 277 300	+ 9 102 500	04 03
2 997 500	3 544 700	8 420 600	4 900 000	1 526 800	867 900	29 310 500	+ 6 204 100	04 04
<b>— 3 171 100</b>	<b>— 2 693 600</b>	<b>32 084 900</b>	<b>27 872 000</b>	<b>1 567 100</b>	<b>1 097 400</b>	<b>53 717 100</b>	<b>+ 7 488 900</b>	
8 942 600	6 603 400	121 000	111 000	35 795 400	57 871 900	60 718 200	— 17 993 800	05 01
— 6 252 000	—	53 302 800	42 634 800	—	—	47 050 800	+ 4 416 000	05 02
18 653 000	15 974 000	2 164 800	1 860 000	17 123 400	12 041 300	133 170 600	+ 15 996 100	05 03
—	—	2 027 400	1 860 000	—	—	2 027 400	+ 167 400	05 04
<b>21 343 600</b>	<b>22 577 400</b>	<b>57 616 000</b>	<b>46 465 800</b>	<b>52 918 800</b>	<b>69 913 200</b>	<b>242 967 000</b>	<b>+ 2 585 700</b>	
1 820 000	1 620 000	681 500	383 000	278 000	46 500	14 817 500	+ 1 372 200	06 01
— 240 000	—	269 072 700	162 791 000	9 870 000	9 568 900	278 702 700	+ 106 342 800	06 02
429 000	362 200	—	—	119 300	138 100	3 398 900	+ 813 400	06 03
29 400	19 400	—	—	2 400	—	220 400	+ 68 200	06 04
259 000	105 300	—	—	879 700	—	2 032 800	+ 1 323 300	06 05
56 600	29 500	—	—	6 500	—	279 500	+ 80 800	06 06

## Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen		Personalausgaben	
		1957 DM	gegenüber 1956	1957 DM	1956 DM
			mehr (+) weniger (-) DM		
1	2	3	4	5	6
<b>06</b>					
06 07	Bundesdisziplinarkammern .....	7 000	— 14 400	340 300	317 100
06 08	Statistisches Bundesamt .....	239 700	— 127 200	17 419 600	15 819 500
06 09	Bundesamt für Verfassungsschutz .....	61 100	+ 7 200	4 498 600	3 255 100
06 10	Bundeskriminalamt .....	103 900	+ 87 000	5 343 200	4 856 900
06 11	Bundesgesundheitsamt .....	365 200	+ 19 600	4 252 400	3 808 300
06 13	Bundesarchiv in Koblenz .....	26 700	+ 3 400	1 004 500	834 800
06 14	Institut für Raumforschung .....	9 600	— 10 000	388 700	313 500
06 15	Bundesstelle für Verwaltungsangelegenheiten des Bundes- ministers des Innern sowie Bundesamt für Auswanderung in Köln .....	63 900	— 9 700	1 806 900	1 522 200
06 16	Institut für Angewandte Geodäsie, Kartographie und Photo- grammetrie .....	2 889 300	— 777 400	3 482 700	3 147 100
06 17	Bundesanstalt für Landeskunde .....	46 900	— 200	570 800	527 600
06 19	Bundesanstalt „Technisches Hilfswerk“ .....	16 000	+ 10 000	3 395 600	2 986 500
06 20	Allgemeine Bewilligungen für Zwecke des zivilen Luftschutzes Luftschutzwarndienst .....	—	—	—	—
06 21	Bundesanstalt für zivilen Luftschutz .....	—	—	1 063 200	—
06 22	Bundesanstalt für zivilen Luftschutz .....	1 700	—	866 800	656 000
06 24	Beschaffungen für die Bereitschaftspolizeien der Länder ....	100 200	—	—	—
06 25	Bundesgrenzschutz .....	543 000	— 30 009 000	76 828 900	100 158 600
06 26	Beschaffungsstelle für den Bundesgrenzschutz .....	34 200	+ 5 700	1 262 100	1 108 600
06 29	Deutsches Archäologisches Institut .....	45 000	+ 7 700	1 956 000	1 600 000
06 30	Deutsches Historisches Institut .....	600	—	231 400	169 400
06 31	Bundesprüfstelle für jugendgefährdende Schriften .....	1 000	— 500	43 300	39 100
06 33	Bundesdienststelle für die Anerkennung ausländischer Flücht- linge .....	200	— 144 800	488 600	413 600
06 35	Bundeszentrale für Heimatdienst .....	5 000	+ 3 600	517 000	491 500
	Zusammen ....	8 507 000	— 28 308 700	141 948 300	156 412 600
<b>07</b>					
<b>Bundesminister der Justiz</b>					
07 01	Bundesministerium der Justiz .....	1 781 100	+ 1 800	4 771 300	4 167 500
07 04	Bundesgerichtshof .....	1 443 100	+ 131 400	6 842 500	5 986 600
07 05	Deutsches Patentamt .....	29 812 100	+ 2 886 100	20 003 100	17 702 200
07 06	Oberstes Rückerstattungsgericht .....	6 400	— 4 100	1 494 500	1 379 200
	Zusammen ....	33 042 700	+ 3 015 200	33 111 400	29 235 500
<b>08</b>					
<b>Bundesminister der Finanzen</b>					
08 01	Bundesministerium der Finanzen .....	105 800	+ 20 200	28 076 800	24 022 700
08 02	Allgemeine Bewilligungen .....	—	—	—	—
08 03	Bundesfinanzhof .....	5 800	+ 700	1 758 100	1 607 800
08 04	Bundesfinanzverwaltung .....	175 751 100	+ 19 802 600	312 841 900	274 669 800
08 05	Bundesausgleichsamt .....	6 100	+ 4 600	2 376 500	2 248 000
08 06	Bundesbaudirektion .....	2 600	— 1 500	2 020 500	1 469 100
08 07	Amt für Wertpapierbereinigung zugleich Bundesamt für äußere Restititionen .....	456 500	—	1 034 900	1 091 200
08 08	Bundeshauptkasse .....	—	—	727 000	640 600
08 09	Bundesmonopolverwaltung für Branntwein in Offenbach/Main Verwaltungsamt für innere Restititionen .....	300	— 100	198 400	141 400
	Zusammen ....	176 328 200	+ 19 826 500	349 034 100	305 890 600



**Ordentlicher Haushalt**

Sachausgaben		Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		Ordentliche Ausgaben		Kap.
1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-)	
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
7	8	9	10	11	12	13	14	15
182 900	140 800	—	—	—	—	523 200	+ 65 300	06 07
3 556 300	3 355 500	1 042 500	1 042 500	1 503 200	1 165 200	23 521 600	+ 2 138 900	06 08
705 200	585 000	4 431 200	4 350 000	364 000	132 400	9 999 000	+ 1 676 500	06 09
1 081 700	1 027 200	2 484 600	2 071 900	189 100	255 000	9 098 600	+ 887 600	06 10
921 800	909 400	792 200	672 000	1 805 400	1 598 100	7 771 800	+ 784 000	06 11
196 800	154 000	442 800	410 700	525 300	260 000	2 169 400	+ 509 900	06 13
142 800	89 400	164 200	188 200	11 100	8 300	706 800	+ 107 400	06 14
502 400	423 700	28 510 600	13 000	29 700	7 800	30 849 600	+ 28 882 900	06 15
611 900	601 100	711 000	763 900	309 700	341 300	5 115 300	+ 261 900	06 16
102 700	100 300	94 600	94 200	6 900	15 500	775 000	+ 37 400	06 17
1 278 100	1 224 000	1 439 600	1 228 600	1 066 800	1 001 300	7 180 100	+ 739 700	06 19
—	—	49 900 000	54 100 000	8 000 000	10 000 000	57 900 000	+ 6 200 000	06 20
549 100	—	2 116 500	2 610 000	25 810 500	19 720 000	29 539 300	+ 7 209 300	06 21
282 100	214 400	655 000	357 000	273 800	390 700	2 077 700	+ 459 600	06 22
—	—	1 700 000	2 700 000	3 113 000	8 094 000	4 813 000	+ 5 981 000	06 24
11 307 100	14 440 600	22 329 900	32 189 200	81 813 000	— 35 078 400	192 278 900	+ 80 568 900	06 25
338 600	323 900	44 000	46 000	20 700	76 900	1 665 400	+ 110 000	06 26
670 700	527 200	857 500	789 500	2 057 400	590 400	5 541 600	+ 2 034 500	06 29
75 000	64 600	42 300	42 300	5 000	5 000	353 700	+ 72 400	06 30
29 100	28 800	3 700	3 700	—	—	76 100	+ 4 500	06 31
56 300	52 600	—	145 000	—	10 400	544 900	+ 76 700	06 33
196 500	188 500	7 000 000	6 000 000	172 200	—	7 885 700	+ 1 205 700	06 35
25 141 100	26 587 400	394 516 400	272 991 700	138 232 700	18 347 400	699 838 500	+ 225 499 400	
726 700	650 500	429 200	423 300	482 000	693 900	6 409 200	+ 474 000	07 01
1 429 300	525 700	310 000	206 500	727 400	2 636 200	9 309 200	+ 45 800	07 04
2 455 900	2 888 200	3 862 000	3 313 000	10 843 500	10 779 700	37 164 500	+ 2 481 400	07 05
382 300	419 500	706 400	653 000	5 000	4 000	2 588 200	+ 132 500	07 06
4 994 200	4 483 900	5 307 600	4 595 800	12 057 900	14 113 800	55 471 100	+ 3 042 100	
3 054 600	1 961 100	—	—	36 400	103 000	31 167 800	+ 5 081 000	08 01
— 31 399 100	—	470 800	820 800	—	—	— 30 928 300	+ 31 749 100	08 02
202 400	196 900	—	—	28 300	7 600	1 988 800	+ 176 500	08 03
156 808 900	119 209 200	222 956 200	219 997 200	59 688 300	61 305 500	752 295 300	+ 77 113 600	08 04
375 500	472 400	126 624 100	128 369 100	350 000	126 300	129 726 100	+ 1 489 700	08 05
366 600	— 490 100	—	—	89 400	9 500	2 476 500	+ 1 488 000	08 06
466 200	466 200	35 378 400	25 338 400	—	—	36 879 500	+ 9 983 700	08 07
—	—	—	—	—	—	727 000	+ 86 400	08 08
—	—	—	—	—	—	—	—	08 09
73 400	59 700	—	—	3 500	—	275 300	+ 74 200	08 10
129 948 500	121 875 400	385 429 500	374 525 500	60 195 900	61 551 900	924 608 000	+ 60 764 600	

## Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen		Personalausgaben	
		1957	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-)	1957	1956
		DM	DM	DM	DM
1	2	3	4	5	6
<b>09</b>					
<b>Bundesminister für Wirtschaft</b>					
09 01	Bundesministerium für Wirtschaft .....	579 600	— 556 800	19 396 600	17 105 800
09 02	Allgemeine Bewilligungen .....	6 000	— 94 000	—	—
09 03	Physikalisch-Technische Bundesanstalt .....	3 525 000	+ 37 400	7 135 500	6 028 500
09 04	Bundesaufsichtsamt für das Versicherungs- und Bausparwesen .....	3 392 900	+ 192 600	2 811 900	2 650 000
09 05	Bundesamt für gewerbliche Wirtschaft .....	46 100	— 819 800	3 947 600	3 982 100
09 05a	Bundestelle für den Warenverkehr der gewerblichen Wirtschaft in Abwicklung .....	—	—	—	90 000
09 06	Bundestelle für Außenhandelsinformation .....	1 200	— 100	1 222 100	1 002 900
09 07	Bundesanstalt für Materialprüfung .....	725 800	+ 1 800	3 477 700	2 785 500
09 08	Bundeskartellamt .....	21 000	—	1 600 000	1 600 000
	Zusammen .....	8 297 600	— 1 238 900	39 591 400	35 244 800
<b>10</b>					
<b>Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>					
10 01	Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten .....	216 100	— 11 400	9 319 100	8 349 100
10 02	Allgemeine Bewilligungen .....	370 040 000	— 73 710 000	—	—
10 03	Außenhandelsstelle für Erzeugnisse der Ernährung und Landwirtschaft .....	4 631 100	+ 508 400	2 999 900	2 845 100
10 04	Bundessortenamt .....	464 800	+ 30 700	808 400	722 500
10 10	Biologische Bundesanstalt für Land- und Forstwirtschaft .....	456 700	+ 131 700	3 033 400	2 809 700
10 11	Bundesversuchs- und Forschungsanstalt für Milchwirtschaft .....	4 168 500	+ 56 300	1 510 400	1 319 400
10 12	Bundeforschungsanstalt für Fischerei .....	68 400	+ 35 200	1 081 200	887 400
10 13	Bundeforschungsanstalt für Forst- und Holzwirtschaft .....	147 900	+ 31 000	1 013 000	899 300
10 14	Bundeforschungsanstalt für Kleintierzucht .....	38 600	+ 13 100	485 800	441 500
10 15	Bundeforschungsanstalt für Getreideverarbeitung .....	115 900	+ 56 300	797 300	394 900
10 16	Bundeforschungsanstalt für Fleischwirtschaft .....	171 900	+ 4 000	450 000	377 700
10 17	Bundeforschungsanstalt für Lebensmittelfrischhaltung .....	4 400	— 900	521 600	447 500
10 18	Bundesanstalt für Qualitätsforschung pflanzlicher Erzeugnisse .....	22 400	+ 3 800	219 600	189 500
10 19	Bundesanstalt für Tabakforschung .....	83 600	— 200	406 300	366 400
10 20	Bundeforschungsanstalt für Hauswirtschaft .....	52 400	— 800	382 900	353 200
10 21	Bundesanstalt für Naturschutz und Landschaftspflege .....	3 300	—	82 900	77 900
10 22	Bundesanstalt für Vegetationskartierung .....	49 200	— 5 000	268 700	253 000
10 23	Bundeforschungsanstalt für Rebenzüchtung .....	142 100	— 2 600	518 300	482 300
10 24	Bundeforschungsanstalt für Viruskrankheiten der Tiere .....	18 100	+ 12 400	1 097 900	901 900
	Zusammen .....	380 895 400	— 72 848 000	24 996 700	22 118 300
<b>11</b>					
<b>Bundesminister für Arbeit</b>					
11 01	Bundesministerium für Arbeit .....	81 100	— 2 500	6 920 300	6 137 100
11 03	Bundesausführungsbehörde für Unfallversicherung .....	19 000	—	1 227 400	788 500
11 04	Bundesinstitut für Arbeitsschutz .....	5 200	— 700	274 700	228 900
11 05	Bundesarbeitsgericht .....	25 500	— 2 100	998 600	820 200
11 06	Bundesversicherungsamt .....	—	—	1 507 700	725 200
11 07	Bundessozialgericht .....	56 000	+ 7 000	2 898 900	1 714 600

**Ordentlicher Haushalt**

Sachausgaben		Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		Ordentliche Ausgaben		Kap.
1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-)	
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
7	8	9	10	11	12	13	14	15
3 671 100	3 545 800	350 000	400 700	300 100	481 500	23 717 800	+ 2 184 000	09 01
- 1 075 600	—	23 698 800	26 503 800	30 940 000	12 824 400	53 563 200	+ 14 235 000	09 02
1 618 800	1 309 900	1 675 800	1 380 500	4 995 200	1 618 100	15 425 300	+ 5 088 300	09 03
475 900	471 900	36 000	27 000	10 000	6 500	3 333 800	+ 178 400	09 04
1 240 200	1 262 500	—	—	25 300	—	5 213 100	— 31 500	09 05
—	—	—	—	—	—	—	— 90 000	09 05a
319 800	289 000	1 210 000	1 210 000	28 200	10 000	2 780 100	+ 268 200	09 06
708 700	496 200	335 000	315 000	3 020 300	995 600	7 541 700	+ 2 949 400	09 07
500 000	500 000	50 000	50 000	350 000	350 000	2 500 000	—	09 08
<b>7 458 900</b>	<b>7 875 300</b>	<b>27 355 600</b>	<b>29 887 000</b>	<b>39 669 100</b>	<b>16 286 100</b>	<b>114 075 000</b>	<b>+ 24 781 800</b>	
1 676 200	1 457 200	3 121 200	3 031 500	387 500	2 109 200	14 504 000	— 443 000	10 01
- 77 500	—	762 359 600	912 315 200	1 000 240 000	515 075 500	1 762 522 100	+ 335 131 400	10 02
1 619 200	1 274 300	—	—	34 300	4 900	4 653 400	+ 529 100	10 03
165 500	154 900	728 900	687 400	101 500	122 700	1 804 300	+ 116 800	10 04
621 000	571 400	562 100	415 300	1 183 100	765 100	5 399 600	+ 838 100	10 10
325 700	293 200	4 458 500	4 293 800	187 600	91 000	6 482 200	+ 484 800	10 11
225 900	179 000	136 400	91 700	1 971 000	1 718 500	3 414 500	+ 537 900	10 12
213 300	183 500	269 200	201 800	66 800	36 200	1 562 300	+ 241 500	10 13
127 200	137 100	74 700	58 000	28 700	—	716 400	+ 79 800	10 14
219 500	98 200	114 500	58 600	48 500	5 000	1 179 800	+ 623 100	10 15
93 200	87 600	190 500	182 500	20 000	29 000	753 700	+ 76 900	10 16
100 400	97 800	42 800	36 000	343 500	15 000	1 008 300	+ 412 000	10 17
50 800	53 500	40 200	33 000	8 000	39 600	318 600	+ 3 000	10 18
75 900	62 100	176 100	172 400	1 000	12 900	659 300	+ 45 500	10 19
89 300	88 100	81 400	75 500	6 500	4 000	560 100	+ 39 300	10 20
19 100	21 200	11 700	8 900	1 000	1 000	114 700	+ 5 700	10 21
61 200	57 900	17 400	15 400	23 200	5 000	370 500	+ 39 200	10 22
105 100	96 800	172 400	172 200	54 000	59 000	849 800	+ 39 500	10 23
410 600	414 500	366 700	273 200	914 500	451 800	2 789 700	+ 748 300	10 24
<b>6 121 600</b>	<b>5 328 300</b>	<b>772 924 300</b>	<b>922 122 400</b>	<b>1 005 620 700</b>	<b>520 545 400</b>	<b>1 809 663 300</b>	<b>+ 339 548 900</b>	
1 421 400	1 417 500	3 530 000	2 470 000	39 900	57 600	11 911 600	+ 1 829 400	11 01
182 200	153 700	—	—	21 800	—	1 431 400	+ 489 200	11 03
113 800	83 800	20 000	20 000	61 000	16 000	469 500	+ 120 800	11 04
134 500	124 400	42 000	42 000	15 000	29 800	1 190 100	+ 173 700	11 05
297 400	192 100	—	—	27 800	15 000	1 832 900	+ 900 600	11 06
234 600	198 500	37 000	55 000	46 600	25 000	2 508 000	+ 514 900	11 07

## Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen		Personalausgaben	
		1957 DM	gegenüber 1956	1957 DM	1956 DM
			mehr (+) weniger (-) DM		
1	2	3	4	5	6
	<b>11</b>				
11 09	Sozialreform .....	—	—	1 225 500	1 126 100
11 10	Kriegsopferversorgung und gleichartige Leistungen .....	20 109 000	+ 62 000	—	—
11 11	Arbeitslosenhilfe .....	5 865 000	+ 1 875 000	—	—
11 12	Betriebliche Altersfürsorge .....	—	—	—	—
11 13	Sozialversicherung .....	6 370 000	— 16 500 000	—	—
	Zusammen ....	32 530 800	— 14 561 300	14 344 000	11 540 600
	*) Bis zum Rechnungsjahr 1956 bei E. Pl. 40 — Kap. 40 09 — veranschlagt.				
	<b>12</b>				
	<b>Bundesminister für Verkehr</b>				
12 01	Bundesminister für Verkehr .....	417 000	+ 310 200	12 710 200	10 801 500
12 02	Allgemeine Bewilligungen .....	54 579 100	+ 23 759 900	—	—
12 03	Bundswasser- und Schifffahrtsverwaltung .....	54 851 600	+ 9 091 400	40 927 800	35 258 700
12 04	Staatswerft in Rendsburg-Saatsee .....	—	—	—	—
12 05	Bundesschleppbetrieb in Münster (Westf.) .....	—	—	—	—
12 06	Bundesanstalt für Wasserbau in Karlsruhe .....	117 100	+ 49 000	611 600	527 300
12 07	Bundesanstalt für Gewässerkunde in Koblenz .....	9 800	+ 2 000	514 800	443 600
12 08	Bundesamt für Schiffsvermessung in Hamburg .....	720 600	+ 100 000	359 200	293 600
12 09	Deutsches Hydrographisches Institut in Hamburg .....	1 350 400	+ 214 000	4 578 500	4 046 500
12 10	Bundesfernstraßen .....	7 197 600	+ 366 800	—	—
12 11	Bundesanstalt für Straßenbau in Köln .....	209 000	+ 4 900	429 500	387 300
12 12	Krafftahrt-Bundesamt in Flensburg-Mürwik .....	9 237 600	+ 2 290 000	3 346 300	2 771 600
12 13	Oberprüfungsamt für die höheren technischen Verwaltungs- beamten in Frankfurt (Main) .....	17 400	+ 1 100	86 800	73 100
12 14	Deutscher Wetterdienst in Offenbach (Main) .....	1 384 900	+ 236 500	17 336 300	14 629 900
12 15	Bundesanstalt für Flugsicherung in Frankfurt (Main) .....	78 400	+ 43 700	12 010 300	9 242 900
12 16	Luftfahrt-Bundesamt in Braunschweig .....	21 200	+ 4 200	523 000	410 100
	Zusammen ....	130 191 700	+ 36 473 700	93 434 300	78 886 100
	<b>13</b>				
	<b>Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen</b>				
13 01	Bundesministerium für das Post- und Fernmeldewesen .....	—	—	65 600	60 300
13 03	Bundesdruckerei .....	2 198 300	+ 172 800	—	—
	Zusammen ....	2 198 300	+ 172 800	65 600	60 300
	<b>14</b>				
	<b>Bundesminister für Verteidigung</b>				
14 01	Bundesministerium für Verteidigung .....	15 100	— 76 400	33 191 100	20 942 800
14 02	Allgemeine Bewilligungen .....	825 000	+ 647 300	—	—
14 03	Kommandobehörden, Truppen usw. ....	1 000	— 15 200	753 522 000	286 313 700
14 04	Bundeswehrverwaltung .....	7 000	— 22 400	274 451 100	82 383 000
14 05	Bildungswesen .....	—	—	—	—
14 06	Seelsorge .....	—	—	2 910 200	421 200
14 07	Rechtspflege .....	1 000	— 200	1 165 400	59 600
14 08	Sanitätswesen .....	100	— 53 000	—	—
14 10	Verpflegung .....	—	—	—	—
14 11	Bekleidung .....	—	— 2 000	—	—
14 12	Unterbringung .....	820 500	— 1 400 800	—	—
14 13	Pionierwesen .....	1 000	+ 1 000	—	—
14 14	Fernmeldewesen .....	551 000	+ 551 000	—	—
14 15	Feldzeugwesen .....	4 000	+ 744 700	—	—
14 16	ABC-Schutz .....	100	+ 100	—	—
14 17	Quartiermeisterwesen .....	50 000	+ 34 400	—	—
14 18	Indienst- und Instandhaltung von Schiffen .....	—	— 5 700	—	—
14 19	Indienst- und Instandhaltung von Flugzeugen .....	—	— 105 700	—	—
14 21	Rüstungsamt .....	120 100	+ 4 800	21 111 700	9 642 700
14 22	Wehrersatzwesen .....	100	+ 100	14 270 400	7 192 200
14 23	Fürsorge .....	—	—	18 568 000	65 100
	Zusammen ....	2 396 000	— 1 187 400	1 119 189 900	407 020 300

**Ordentlicher Haushalt**

Sachausgaben		Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		Ordentliche Ausgaben		Kap.
1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-)	
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
7	8	9	10	11	12	13	14	15
257 300	392 300	100 000	230 000	—	—	1 582 800	— 165 600	11 09
—	—	3 622 970 000	4 131 670 000	11 935 000	7 839 000	3 634 905 000	— 504 604 000	11 10*)
—	—	418 480 000	615 495 000	—	—	418 480 000	— 197 015 000	11 11
—	—	6 700 000	7 000 000	—	—	6 700 000	— 300 000	11 12
—	—	4 671 625 000	3 254 275 000	208 500 000	222 500 000	4 880 125 000	+ 1 403 350 000	11 13
2 641 200	2 562 300	8 723 504 000	8 011 257 000	220 647 100	230 482 400	8 961 136 300	+ 705 294 000	
2 785 400	2 469 800	—	—	—	—	15 495 600	+ 2 224 300	12 01
— 1 811 200	—	910 542 400	392 818 200	36 222 400	33 304 000	944 953 600	+ 518 831 400	12 02
8 203 200	6 214 900	104 883 300	101 552 300	117 028 600	116 249 600	271 042 900	+ 11 767 400	12 03
—	—	—	—	—	—	—	—	12 04
—	—	—	—	—	—	—	—	12 05
143 300	152 900	51 900	49 900	106 600	14 200	913 400	+ 169 100	12 06
97 300	127 700	69 100	22 000	81 400	51 500	762 600	+ 117 800	12 07
59 100	55 900	—	—	7 000	10 800	425 300	+ 65 000	12 08
351 900	385 900	1 270 700	1 232 900	841 300	700 900	7 042 400	+ 676 200	12 09
—	95 000	206 898 600	154 802 700	528 108 400	539 111 300	735 007 000	+ 40 998 000	12 10
108 700	94 300	37 000	27 500	145 000	9 000	720 200	+ 202 100	12 11
1 315 100	1 040 200	2 765 000	1 580 000	1 155 000	1 030 500	8 581 400	+ 2 159 100	12 12
73 900	69 600	—	—	—	—	160 700	+ 18 000	12 13
1 961 000	1 788 400	5 332 300	4 899 100	1 820 700	1 351 800	26 450 300	+ 3 781 100	12 14
1 702 200	1 218 200	6 450 600	5 476 800	4 799 900	6 589 400	24 963 000	+ 2 435 700	12 15
162 200	171 500	229 200	223 200	6 800	600	921 200	+ 115 800	12 16
15 152 100	13 884 300	1 238 530 100	662 684 600	690 323 100	698 423 600	2 037 439 600	+ 583 561 000	
—	—	—	—	—	—	65 600	+ 5 300	13 01
—	—	—	—	993 700	1 079 000	993 700	— 85 300	13 03
—	—	—	—	993 700	1 079 000	1 059 300	— 80 000	
8 666 700	7 720 700	3 362 000	1 855 655 200	352 200	6 930 300	45 572 000	— 1 845 677 000	14 01
51 176 400	90 463 000	1 975 394 400	198 262 300	148 740 000	61 520 000	2 175 310 800	+ 1 825 065 500	14 02
38 070 700	27 597 900	36 994 600	3 780 100	31 955 300	22 186 600	860 542 600	+ 520 664 300	14 03
15 292 700	6 633 000	25 000	7 000	14 711 200	3 454 100	304 480 000	+ 212 002 900	14 04
—	—	5 959 600	582 100	3 110 000	3 180 000	9 069 600	+ 5 307 500	14 05
809 000	112 900	150 000	112 900	160 500	1 578 000	4 029 700	+ 1 804 700	14 06
65 400	3 800	15 000	—	39 000	18 000	1 284 800	+ 1 203 400	14 07
—	—	12 103 800	8 935 500	41 310 400	8 413 000	53 414 200	+ 36 065 700	14 08
—	—	29 591 200	3 846 600	16 999 000	14 628 500	46 590 200	+ 28 115 100	14 10
—	—	71 061 500	17 825 500	31 480 000	187 495 700	102 541 500	— 102 779 700	14 11
110 320 900	46 722 600	46 800 000	35 699 500	1 337 807 000	1 188 253 500	1 494 927 900	+ 224 252 300	14 12
—	—	15 134 100	330 200	128 294 900	68 301 800	143 429 000	+ 74 797 000	14 13
—	—	79 348 000	22 839 500	364 955 900	218 580 000	444 303 900	+ 202 884 400	14 14
—	—	300 246 500	9 748 200	1 638 830 900	2 097 407 300	1 939 077 400	— 168 078 100	14 15
—	—	2 057 300	29 300	19 058 100	20 735 800	21 115 400	+ 350 300	14 16
—	—	132 657 400	11 898 700	53 649 000	17 009 400	186 306 400	+ 157 398 300	14 17
—	—	16 828 000	5 794 400	476 915 700	113 689 300	493 743 700	+ 374 260 000	14 18
—	—	70 627 600	231 000	531 417 600	506 142 800	602 045 200	+ 95 671 400	14 19
3 476 200	2 363 600	3 482 000	991 200	779 000	1 607 800	28 848 900	+ 14 243 600	14 21
3 042 000	883 000	6 111 900	2 347 900	1 354 500	2 539 200	24 778 800	+ 11 816 500	14 22
—	—	20 000	—	—	—	18 583 000	+ 18 522 900	14 23
230 920 000	182 500 500	2 807 969 900	2 178 917 100	4 841 920 200	4 543 671 100	9 000 000 000	+ 1 687 891 000	

## Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen		Personalausgaben	
		1957 DM	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-) DM	1957 DM	1956 DM
1	2	3	4	5	6
<b>19</b>					
<b>Bundesverfassungsgericht</b>					
19 01	Bundesverfassungsgericht .....	4 900	— 5 800	1 889 400	1 674 700
<b>20</b>					
<b>Bundesrechnungshof</b>					
20 01	Bundesrechnungshof .....	7 300	— 2 000	6 404 300	6 076 800
<b>24</b>					
<b>Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit</b>					
24 01	Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit .....	15 000	+ 3 100	2 206 200	2 046 400
24 03	Vertretung der Bundesrepublik Deutschland beim Europäischen Wirtschaftsrat (OEEC) in Paris .....	6 800	—	1 367 400	1 320 600
	Zusammen .....	21 800	+ 3 100	3 573 600	3 367 000
<b>25</b>					
<b>Bundesminister für Wohnungsbau</b>					
25 01	Bundesministerium für Wohnungsbau .....	15 600	— 6 500	3 932 700	3 595 000
25 02	Allgemeine Bewilligungen .....	1 026 500	+ 657 000	—	—
25 03	Förderung des Wohnungsbaues .....	70 312 000	+ 7 167 000	—	—
25 04	Baulicher Luftschutz .....	6 000	+ 6 000	—	—
	Zusammen .....	71 360 100	+ 7 823 500	3 932 700	3 595 000
<b>26</b>					
<b>Bundesminister für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte</b>					
26 01	Bundesministerium für Vertriebene, Flüchtlinge und Kriegsgeschädigte .....	5 000	— 3 000	3 071 800	2 781 400
26 03	Dienststellen des Notaufnahmeverfahrens .....	2 000	+ 900	5 069 400	4 694 200
	Zusammen .....	7 000	— 2 100	8 141 200	7 475 600
<b>27</b>					
<b>Bundesminister für gesamtdeutsche Fragen</b>					
27 01	Bundesministerium für gesamtdeutsche Fragen .....	41 200	+ 27 200	3 400 700	3 062 200
<b>28</b>					
<b>Bundesminister für Angelegenheiten des Bundesrates</b>					
28 01	Bundesministerium für Angelegenheiten des Bundesrates .....	2 300	— 1 000	515 900	518 400
<b>29</b>					
<b>Bundesminister für Familienfragen</b>					
29 01	Bundesministerium für Familienfragen .....	400	+ 100	471 800	430 200
<b>31</b>					
<b>Bundesminister für Atomfragen</b>					
31 01	Bundesministerium für Atomfragen .....	2 700	— 700	2 001 500	1 382 200

## Ordentlicher Haushalt

Sachausgaben		Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		Ordentliche Ausgaben		Kap
1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-)	
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
7	8	9	10	11	12	13	14	15
361 600	346 100	4 000	4 000	20 000	70 700	2 275 000	+ 179 500	19 01
1 023 300	965 100	—	—	22 600	31 300	7 450 200	+ 377 000	20 01
400 500	393 500	4 887 200	3 932 500	—	10 500	7 493 900	+ 1 111 000	24 01
255 700	245 700	—	—	6 500	6 000	1 629 600	+ 57 300	24 03
656 200	639 200	4 887 200	3 932 500	6 500	16 500	9 123 500	+ 1 168 300	
750 700	753 700	120 000	100 000	17 900	42 000	4 821 300	+ 330 600	25 01
—	—	17 747 200	17 784 600	10 150 000	3 750 000	27 897 200	+ 6 362 600	25 02
—	—	875 011 500	182 944 000	7 144 000	106 189 000	882 155 500	+ 593 022 500	25 03
—	—	4 900 000	4 900 000	—	—	4 900 000	—	25 04
750 700	753 700	897 778 700	205 728 600	17 311 900	109 981 000	919 774 000	+ 599 715 700	
504 000	512 200	19 045 500	19 350 500	3 150 500	1 523 000	25 771 800	+ 1 604 700	26 01
815 400	431 400	8 000	8 000	55 000	24 000	5 947 800	+ 790 200	26 03
1 319 400	943 600	19 053 500	19 358 500	3 205 500	1 547 000	31 719 600	+ 2 394 900	
930 500	803 700	110 056 000	66 266 000	1 810 800	28 100	116 198 000	+ 46 038 000	27 01
101 000	130 800	—	—	—	21 400	616 900	— 53 700	28 01
141 000	146 400	—	—	—	—	612 800	+ 36 200	29 01
531 600	532 900	29 425 000	18 553 900	51 583 400	23 909 700	83 541 500	+ 39 162 900	31 01

## Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen		Personalausgaben	
		1957 DM	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-) DM	1957 DM	1956 DM
1	2	3	4	5	6
<b>32</b>					
<b>Bundesschuld</b>					
32 03	Bundesschuldenverwaltung .....	1 018 600	+ 711 400	7 179 300	2 005 500
32 05	Verzinsung und Tilgung .....	—	—	—	—
32 07	Zum Ankauf von Schuldturkunden des Bundes .....	—	—	—	—
32 08	Inanspruchnahme aus Sicherheitsleistungen und Gewährleistungen .....	—	—	—	—
32 09	Schulden des Bundes, die nicht der Bundesschuldenverwaltung unterliegen .....	1 150 000	+ 300 000	—	—
	Zusammen ....	2 168 600	+ 1 011 400	7 179 300	2 005 500
<b>33</b>					
<b>Versorgung</b>					
33 02	Allgemeine Bewilligungen .....	—	—	—	—
33 03	Versorgung der Bundesbeamten .....	—	—	38 782 000	32 685 000
33 04	Versorgung der Soldaten der Bundeswehr .....	—	—	1 796 000	898 000
33 06	Versorgungsausgaben, die durch das Zweite Überleitungsgesetz vom 21. August 1951 (Bundesgesetzbl. I S. 774) vom Bund übernommen worden sind .....	—	—	82 424 000	83 770 000
33 07	Versorgung der verdrängten Angehörigen des öffentlichen Dienstes und von Angehörigen aufgelöster Dienststellen sowie ihrer Hinterbliebenen .....	40 150 000	— 9 920 000	965 900 000	881 327 000
33 08	Versorgung der Berufssoldaten der früheren Wehrmacht und der berufsmäßigen Angehörigen des früheren Reichsarbeitsdienstes sowie ihrer Hinterbliebenen .....	50 000	+ 34 000	405 615 000	433 593 000
	Zusammen ....	40 200 000	— 9 886 000	1 494 517 000	1 432 273 000
<b>35</b>					
<b>Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte</b>					
35 02	Besatzungskosten in Berlin .....	1 000 000	—	—	—
35 03	Auftragsausgaben Klasse I in Berlin .....	50 000	—	—	—
35 04	Auftragsausgaben Klasse II in Berlin .....	10 000	—	—	—
35 05	Stationierungskosten .....	—	—	—	—
35 11a	Verteidigungsaufwand, der im unmittelbaren Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte im Geltungsbereich des Grundgesetzes entsteht .....	42 000 000	+ 17 000 000	—	—
35 11b	Besatzungsfolgekosten in Berlin .....	115 000	+ 100 000	—	—
	Zusammen ....	43 175 000	+ 17 100 000	—	—
<b>40</b>					
<b>Soziale Kriegsfolgeleistungen</b>					
40 03	Kriegsfolgenhilfe .....	21 963 000	— 3 638 000	—	—
40 04	Umsiedlung und Auswanderung .....	3 000	—	—	—
40 85	Abführung der Ausgleichsabgaben an den Lastenausgleichsfonds .....	—	—	—	—
40 06	Leistungen des Bundes an den Lastenausgleichsfonds .....	—	—	—	—
40 10	Leistungen an ehemalige Kriegsgefangene und politische Häftlinge .....	290 000	+ 280 000	—	—
	Zusammen ....	22 256 000	— 3 358 000	—	—
Vorjähriger Ansatz bei Kap. 40 09 im Rechnungsjahr 1957 bei 11 10.					



**Ordentlicher Haushalt**

Sachausgaben		Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		Ordentliche Ausgaben		Kap.
1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-) DM	
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
7	8	9	10	11	12	13	14	15
1 961 600	398 400	15 955 000	15 310 000	3 586 600	207 000	28 682 500	+ 10 761 600	32 03
—	—	1 416 434 800	558 098 800	—	—	1 416 434 800	+ 439 109 100	32 05
—	—	3 150 000	419 226 900	—	—	3 150 000	— 263 350 000	32 07
—	—	200 000 000	266 500 000	—	—	200 000 000	+ 50 000 000	32 08
—	—	440 661 600	150 000 000	—	—	440 661 600	+ 7 772 300	32 09
			432 889 300					
1 961 600	398 400	2 076 201 400	1 842 025 000	3 586 600	207 000	2 088 928 900	+ 244 293 000	
— 1 796 000	—	—	—	—	—	— 1 796 000	— 1 796 000	33 02
—	—	—	—	—	—	38 782 000	+ 6 097 000	33 03
—	— 898 000	—	—	—	—	1 796 000	+ 1 796 000	33 04
—	—	—	—	—	—	82 424 000	— 1 346 000	33 06
—	—	—	—	—	—	965 900 000	+ 84 573 000	33 07
—	—	—	—	—	—	405 615 000	— 27 978 000	33 08
— 1 796 000	— 898 000	—	—	—	—	1 492 721 000	+ 61 346 000	
—	—	155 436 800	155 436 800	—	—	155 436 800	—	35 02
—	—	5 194 100	5 194 100	—	—	5 194 100	—	35 03
—	—	33 618 800	33 618 800	—	—	33 618 800	—	35 04
—	—	—	1 687 891 000	—	—	—	— 1 687 891 000	35 05
—	—	258 900 000	82 800 000	471 500 000	210 000 000	730 400 000	+ 437 600 000	35 11 a
—	—	13 045 000	13 500 000	9 580 000	15 800 000	22 625 000	— 6 675 000	35 11 b
—	—	466 194 700	1 978 440 700	481 080 000	225 800 000	947 274 700	— 1 256 966 000	
—	—	739 285 000	680 754 000	4 040 000	30 000 000	743 325 000	+ 32 571 000	40 03
—	—	21 803 700	24 863 000	952 000	7 700 000	22 755 700	— 9 807 300	40 04
—	—	2 108 000 000	2 265 000 000	—	—	2 108 000 000	— 157 000 000	40 05
—	—	252 000 000	233 334 000	100 000 000	—	352 000 000	+ 118 666 000	40 06
—	—	400 500 000	363 000 000	—	—	400 500 000	+ 37 500 000	40 10
—	—	3 521 588 700	3 566 951 000	104 992 000	37 700 000	3 626 580 700	+ 21 929 700	

## Ordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen		Personalausgaben	
		1957 DM	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-) DM	1957 DM	1956 DM
1	2	3	4	5	6
<b>60</b>					
<b>Allgemeine Finanzverwaltung</b>					
60 01	Steuern und Abgaben				
	Besitz- und Verkehrsteuern .....	13 655 000 000	+ 610 000 000		
	Einkommen- und Körperschaftsteuer .....	4 935 500 000	+ 235 000 000		
	Zölle und Verbrauchsteuern .....	8 493 500 000	+ 1 783 500 000		
	Sonstige Abgaben .....	741 000 000	- 761 800 000		
	Lastenausgleich .....	2 108 000 000	- 157 000 000		
	Zusammen .....	29 933 000 000	+ 1 710 000 000	—	—
60 02	Allgemeine Bewilligungen .....	4 477 636 400	+ 2 265 090 800	168 500 000	250 000 000
*) 60 03	Beteiligungen des Bundes .....	80 942 000	+ 29 742 000	—	—
*) 60 04	Sonderleistungen des Bundes .....	—	—	—	—
*) 60 05	Finanzielle Hilfe für Berlin .....	—	—	—	—
	Zusammen .....	34 491 578 400	+ 4 004 532 800	168 500 000	250 000 000

Die mit \*) gekennzeichneten Kapitel haben einen außerordentlichen Haushalt (s. Sp. 16—22).

**Ordentlicher Haushalt**

Sachausgaben		Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		Ordentliche Ausgaben		Kap.
1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-) DM	
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
7	8	9	10	11	12	13	14	15
—	—	—	—	—	—	—	—	60 01
<b>1 262 000</b>	— 74 391 500	<b>9 340 400</b>	— 124 128 600	<b>74 500 000</b>	2 370 000	<b>234 921 600</b>	+ 181 071 700	60 02
—	—	<b>535 000</b>	7 435 000	—	—	<b>535 000</b>	— 6 900 000	60 03*)
—	—	<b>1 050 875 000</b>	618 643 000	<b>50 900 000</b>	500 000	<b>1 101 775 000</b>	+ 482 632 000	60 04*)
—	—	<b>850 000 000</b>	950 000 000	—	—	<b>850 000 000</b>	— 100 000 000	60 05*)
<b>1 262 000</b>	— 74 391 500	<b>1 892 069 600</b>	1 451 949 400	<b>125 400 000</b>	2 870 000	<b>2 187 231 600</b>	+ 556 803 700	

## Außerordentlicher Haushalt

Kap.	Bezeichnung	Außerordentliche Einnahmen		Außerordentliche Ausgaben	
		1957 DM	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-) DM	1957 DM	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-) DM
16	17	18	19	20	21
	<b>05</b>				
	<b>Auswärtiges Amt</b>				
05 01	Auswärtiges Amt .....	—	—	19 366 400	+ 19 366 400
	Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt .....	—	—	—	—
	Zusammen ....	—	—	19 366 400	+ 19 366 400
	<b>10</b>				
	<b>Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten</b>				
10 02	Allgemeine Bewilligungen .....	—	—	388 500 000	+ 385 500 000
	Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt .....	—	—	—	—
	Zusammen ....	—	—	388 500 000	+ 385 500 000
	<b>12</b>				
	<b>Bundesminister für Verkehr</b>				
12 02	Allgemeine Bewilligungen .....	—	—	125 000 000	— 5 700 500
12 03	Bundeswasser- und Schiffsverwaltung .....	—	—	6 000 000	+ 6 000 000
12 10	Bundesfernstraßen .....	—	—	284 985 000	+ 284 985 000
	Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt .....	—	—	—	—
	Zusammen ....	—	—	415 985 000	+ 285 284 500
	<b>25</b>				
	<b>Bundesminister für Wohnungsbau</b>				
25 03	Förderung des Wohnungsbaues .....	—	—	908 807 000	+ 64 835 000
	Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt .....	—	—	—	—
	Zusammen ....	—	—	908 807 000	+ 64 835 000
	<b>32</b>				
	<b>Bundesschuld</b>				
32 01	Einnahmen aus Anleihen .....	1 915 365 700	+ 706 213 200	—	—
	Summe außerordentlicher Haushalt .....	1 915 365 700	+ 706 213 200	—	—
	Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt .....	—	—	—	—
	Zusammen ....	—	—	—	—
	<b>60</b>				
	<b>Allgemeine Finanzverwaltung</b>				
60 02	Allgemeine Bewilligungen .....	—	— 2 282 000 000	—	— 10 000 000
60 03	Beteiligungen des Bundes .....	30 000 000	— 15 400 000	112 707 300	+ 24 127 300
60 04	Sonderleistungen des Bundes .....	—	—	50 000 000	+ 50 000 000
60 05	Bundeshilfe Berlin .....	—	—	50 000 000	+ 50 000 000
	Summe der übrigen Kapitel ohne außerordentlichen Haushalt .....	—	—	—	—
	Zusammen ....	30 000 000	— 2 297 400 000	212 707 300	+ 114 127 300

**Gesamtabschluss**

Gesamteinnahmen			Gesamtausgaben			Kap.
1957 DM	1956 DM	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-) DM	1957 DM	1956 DM	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-) DM	
22	23	24	25	26	27	28
99 700	73 700	+ 26 000	80 084 600	78 712 000	+ 1 372 600	05 01
2 781 500	2 471 500	+ 310 000	182 248 800	161 669 300	+ 20 579 500	
2 881 200	2 545 200	+ 336 000	262 333 400	240 381 300	+ 21 952 100	10 02
370 040 000	443 750 000	- 73 710 000	2 151 022 100	1 430 390 700	+ 720 631 400	
10 855 400	9 993 400	+ 862 000	47 141 200	42 723 700	+ 4 417 500	
380 895 400	453 743 400	- 72 848 000	2 198 163 300	1 473 114 400	+ 725 048 900	12 02 12 03 12 10
54 579 100	30 819 200	+ 23 759 900	1 069 953 600	556 822 700	+ 513 130 900	
54 851 600	45 760 200	+ 9 091 400	277 042 900	259 275 500	+ 17 767 400	
7 197 600	6 830 800	+ 366 800	1 019 992 000	694 009 000	+ 325 983 000	
13 563 400	10 307 800	+ 3 255 600	86 436 100	74 471 900	+ 11 964 200	
130 191 700	93 718 000	+ 36 473 700	2 453 424 600	1 584 579 100	+ 868 845 500	25 03
70 312 000	63 145 000	+ 7 167 000	1 790 962 500	1 133 105 000	+ 657 857 500	
1 048 100	391 600	+ 656 500	37 618 500	30 925 300	+ 6 693 200	
71 360 100	63 536 600	+ 7 823 500	1 828 581 000	1 164 030 300	+ 664 550 700	
1 915 365 700	1 209 152 500	+ 706 213 200	—	—	—	32 01
1 915 365 700	1 209 152 500	+ 706 213 200	—	—	—	
2 168 600	1 157 200	+ 1 011 400	2 088 928 900	1 844 635 900	+ 244 293 000	60 03 60 02 60 04 60 05
1 917 534 300	1 210 309 700	+ 707 224 600	2 088 928 900	1 844 635 900	+ 244 293 000	
—	2 282 000 000	- 2 282 000 000	—	10 000 000	- 10 000 000	
30 000 000	45 400 000	- 15 400 000	112 707 300	88 580 000	+ 24 127 300	
—	—	—	50 000 000	—	+ 50 000 000	
34 491 578 400	30 487 045 600	+ 4 004 832 800	2 187 231 600	1 630 427 900	+ 556 803 700	
34 521 578 400	32 814 445 600	+ 1 707 132 800	2 399 938 900	1 729 007 900	+ 670 931 000	

## Ordentlicher Haushalt

## Zusammen

Kap.	Bezeichnung	Ordentliche Einnahmen		Personalausgaben	
		1957 DM	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-) DM	1957 DM	1956 DM
1	2				
01	Bundespräsident und Bundespräsidialamt .....	16 400	+ 6 000	973 100	869 900
02	Deutscher Bundestag .....	100 200	+ 5 600	6 886 300	5 948 300
03	Bundesrat .....	37 300	+ 16 900	957 500	874 100
04	Bundeskanzler und Bundeskanzleramt .....	154 400	— 32 200	23 236 200	19 952 400
05	Auswärtiges Amt .....	2 881 200	+ 336 000	111 088 600	101 424 900
06	Bundesminister des Innern .....	8 507 000	— 28 308 700	141 948 300	156 412 600
07	Bundesminister der Justiz .....	33 042 700	+ 3 015 200	33 111 400	29 235 500
08	Bundesminister der Finanzen .....	176 328 200	+ 19 826 500	349 034 100	305 890 600
09	Bundesminister für Wirtschaft .....	8 297 600	— 1 238 900	39 591 400	35 244 800
10	Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten ..	380 895 400	— 72 848 000	24 996 700	22 118 300
11	Bundesminister für Arbeit .....	32 530 800	— 14 561 300	14 344 000	11 540 600
12	Bundesminister für Verkehr .....	130 191 700	+ 36 473 700	93 434 300	78 886 100
13	Bundesminister für das Post- und Fernmeldewesen .....	2 198 300	+ 172 800	65 600	60 300
14	Bundesminister für Verteidigung .....	2 396 000	— 1 187 400	1 119 189 900	407 020 300
19	Bundesverfassungsgericht .....	4 900	— 5 800	1 889 400	1 674 700
20	Bundesrechnungshof .....	7 300	— 2 000	6 404 300	6 076 800
24	Bundesminister für wirtschaftliche Zusammenarbeit .....	21 800	+ 3 100	3 573 600	3 367 000
25	Bundesminister für Wohnungsbau .....	71 360 100	+ 7 823 500	3 932 700	3 595 000
26	Bundesminister für Vertriebene .....	7 000	— 2 100	8 141 200	7 475 600
27	Bundesminister für gesamtdeutsche Fragen .....	41 200	+ 27 200	3 400 700	3 062 200
28	Bundesminister für Angelegenheiten des Bundesrates .....	2 300	— 1 000	515 900	518 400
29	Bundesminister für Familienfragen .....	400	+ 100	471 800	430 200
31	Bundesminister für Atomfragen .....	2 700	— 700	2 001 500	1 382 200
32	Bundesschuld .....	2 168 600	+ 1 011 400	7 179 300	2 005 500
33	Versorgung .....	40 200 000	— 9 886 000	1 494 517 000	1 432 273 000
35	Verteidigungslasten im Zusammenhang mit dem Aufenthalt ausländischer Streitkräfte .....	43 175 000	+ 17 100 000	—	—
40	Soziale Kriegsfolgeleistungen .....	22 256 000	— 3 358 000	—	—
60	Finanzverwaltung .....	34 491 578 400	+ 4 004 532 800	168 500 000	250 000 000
	Vorjährige Abschlußzahlen des weggefallenen E. Pl. 30 Bundesminister für besondere Aufgaben .....	—	— 7 400	—	363 600
	Insgesamt .....	35 448 402 900	+ 3 958 911 300	3 659 384 800	2 887 702 900

## Außerordentlicher Haushalt

E.Pl.	Bezeichnung	Außerordentliche Einnahmen		Außerordentliche Ausgaben	
		1957	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-)	1957	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-)
16	17				
05	Auswärtiges Amt .....	—	—	19 366 400	+ 19 366 400
10	Bundesminister für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten ..	—	—	388 500 000	+ 388 500 000
12	Bundesminister für Verkehr .....	—	—	415 985 000	+ 285 284 500
25	Bundesminister für Wohnungsbau .....	—	—	908 807 000	+ 64 835 000
32	Bundesschuld .....	1 915 365 700	+ 706 213 200	—	—
60	Allgemeine Finanzverwaltung .....	30 000 000	— 2 297 400 000	212 707 300	+ 114 127 300
	Ubrige Einzelpläne ohne außerordentlichen Haushalt ...	—	—	—	— 2 463 300 000
	Insgesamt .....	1 945 365 700	— 1 591 186 800	1 945 365 700	— 1 591 186 800

stellung

Ordentlicher Haushalt

Sachausgaben		Allgemeine Ausgaben		Einmalige Ausgaben		Ordentliche Ausgaben		E.Pl.
1957	1956	1957	1956	1957	1956	1957	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-)	
DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	DM	
7	8	9	10	11	12	13	14	15
278 500	— 559 200	250 000	250 000	287 500	1 061 200	1 789 100	+ 167 200	01
3 678 100	3 247 100	18 643 000	17 546 600	1 824 000	1 651 900	31 031 400	+ 2 637 500	02
390 100	343 000	195 500	166 500	15 700	—	1 558 800	+ 175 200	03
— 3 171 100	— 2 693 600	32 084 900	27 872 000	1 567 100	1 097 400	53 717 100	+ 7 488 900	04
21 343 600	22 577 400	57 616 000	46 465 800	52 918 800	69 913 200	242 967 000	+ 2 585 700	05
25 141 100	26 587 400	394 516 400	272 991 700	138 232 700	18 347 400	699 838 500	+ 225 499 400	06
4 994 200	4 483 900	5 307 600	4 595 800	12 057 900	14 113 800	55 471 100	+ 3 042 100	07
129 948 500	121 875 400	385 429 500	374 525 500	60 195 900	61 551 900	924 608 000	+ 60 764 600	08
7 458 900	7 875 300	27 355 600	29 887 000	39 669 100	16 286 100	114 075 000	+ 24 781 800	09
6 121 600	5 328 300	772 924 300	922 122 400	1 005 620 700	520 545 400	1 809 663 300	+ 339 548 900	10
2 641 200	2 562 300	8 723 504 000	8 011 257 000	220 647 100	230 482 400	8 961 136 300	+ 705 294 000	11
15 152 100	13 884 300	1 238 530 100	662 684 600	690 323 100	698 423 600	2 037 439 600	+ 583 561 000	12
—	—	—	—	993 700	1 079 000	1 059 300	— 80 000	13
230 920 000	182 500 500	2 807 969 900	2 178 917 100	4 841 920 200	4 543 671 100	9 000 000 000	+ 1 687 891 000	14
361 600	346 100	4 000	4 000	20 000	70 700	2 275 000	+ 179 500	19
1 023 300	965 100	—	—	22 600	31 300	7 450 200	+ 377 000	20
656 200	639 200	4 887 200	3 932 500	6 500	16 500	9 123 500	+ 1 168 300	24
750 700	753 700	897 778 700	205 728 600	17 311 900	109 981 000	919 774 000	+ 599 715 700	25
1 319 400	943 600	19 053 500	19 358 500	3 205 500	1 547 000	31 719 600	+ 2 394 900	26
930 500	803 700	110 056 000	66 266 000	1 810 800	28 100	116 198 000	+ 46 038 000	27
101 000	130 800	—	—	—	21 400	616 900	— 53 700	28
141 000	146 400	—	—	—	—	612 800	+ 36 200	29
531 600	532 900	29 425 000	18 553 800	51 583 400	23 909 700	83 541 500	+ 39 162 900	31
1 961 600	398 400	2 076 201 400	1 842 025 000	3 586 600	207 000	2 088 928 900	+ 244 293 000	32
— 1 796 000	— 898 000	—	—	—	—	1 492 721 000	+ 61 346 000	33
—	—	466 194 700	1 978 440 700	481 080 000	225 800 000	947 274 700	— 1 256 966 000	35
—	—	3 521 588 700	3 566 951 000	104 992 000	37 700 000	3 626 580 700	+ 21 929 700	40
1 262 000	— 74 391 500	1 892 069 600	1 451 949 400	125 400 000	2 870 000	2 187 231 600	+ 556 803 700	60
—	103 200	—	—	—	404 400	—	— 871 200	
452 139 700	318 485 700	23 481 585 600	21 702 491 500	7 855 292 800	6 580 811 500	35 448 402 900	+ 3 958 911 300	

Gesamtabschluss

Gesamteinnahmen			Gesamtausgaben			E.Pl.
1957	1956	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-)	1957	1956	gegenüber 1956 mehr (+) weniger (-)	
22	23	24	25	26	27	28
2 881 200	2 545 200	+ 336 000	262 333 400	240 381 300	+ 21 952 100	05
380 895 400	453 743 400	— 72 848 000	2 198 163 300	1 473 114 400	+ 725 048 900	10
130 191 700	93 718 000	+ 36 473 700	2 453 424 600	1 584 579 100	+ 868 845 500	12
71 360 100	63 536 600	+ 7 823 500	1 828 581 000	1 164 030 300	+ 664 550 700	25
1 917 534 300	1 210 309 700	+ 707 224 600	2 088 928 900	1 844 635 900	+ 244 293 000	32
34 521 578 400	32 814 445 600	+ 1 707 132 800	2 399 938 900	1 729 007 900	+ 670 931 000	60
369 327 500	387 745 600	— 18 418 100	26 162 398 500	26 990 295 200	— 827 896 700	
37 393 768 600	35 026 044 100	+ 2 367 724 500	37 393 768 600	35 026 044 100	+ 2 367 724 500	

**Bekanntmachung über den Geltungsbereich des Internationalen Abkommens  
zur Erleichterung der Einfuhr von Warenmustern und Werbematerial.**

**Vom 19. Juni 1957.**

Das Internationale Abkommen vom 7. November 1952 zur Erleichterung der Einfuhr von Warenmustern und Werbematerial (Bundesgesetzbl. 1955 II S. 633) ist nach seinem Artikel XI am 19. Mai 1957 für Neuseeland in Kraft getreten. Auf Grund einer von der Regierung von Neuseeland gemäß Artikel XIII des Abkommens abgegebenen Erklärung findet das Abkommen seit dem 19. Mai 1957 auch auf die Cook-Inseln einschließlich Niue, die Tokelau-Inseln und das Treuhandgebiet von West-Samoa Anwendung.

Diese Bekanntmachung ergeht im Anschluß an die Bekanntmachung vom 5. April 1957 (Bundesgesetzbl. II S. 198).

Bonn, den 19. Juni 1957.

Der Bundesminister des Auswärtigen  
In Vertretung  
Hallstein